

Pressemitteilung

„Inn2POWER“ stärkt Mittelstand der führenden Offshore-Windregionen – WAB e.V. und zehn europäische Partner starten 5,5 Millionen-Euro-Projekt

Bremerhaven, 13. Februar 2017. Das Netzwerk der Windbranche WAB e.V. ist Partner des EU-Interreg-Projektes „Inn2POWER – Innovation to Push Offshore Wind Energy Regions“. Ziel des vierjährigen Projektes ist die Förderung der Innovationsfähigkeit von kleinen und mittleren Unternehmen.

Im Fokus von Inn2POWER steht die Förderung von transnationalen Innovationskooperationen. Darüber hinaus soll auch der Zugang zu relevanter Infrastruktur, insbesondere zu Forschungstestfeldern und Hafeneinrichtungen, verbessert und die Verfügbarkeit von Fachkräften erhöht werden. „Kleine und mittlere Unternehmen stellen – entgegen der allgemeinen Wahrnehmung – einen wesentlichen Anteil der Offshore-Windbranche dar und sind für viele innovative Lösungen verantwortlich, die den Erfolg der Offshore-Windenergie in den letzten Jahren begründet haben“, sagt Andreas Wellbrock, Geschäftsführer des WAB e.V., und ergänzt: „Allerdings haben sie im Vergleich zu größeren Unternehmen ungleich schwierigere Voraussetzungen, um auf dem europäischen und sehr dynamischen Markt Fuß zu fassen und zu bestehen“. Der Nordwesten, als Zentrum der Offshore-Windenergie in Deutschland, arbeitet daher gemeinsam mit den führenden europäischen Offshore-Windclustern daran, die Rahmenbedingungen für den innovativen Mittelstand zu verbessern. „Wir wollen deutsche Unternehmen dabei unterstützen, vermehrt auch Kooperationen mit Partnern aus der Nordsee-Region einzugehen. Damit können die regionalen Stärken ergänzt und neue systematische Innovationen angestoßen werden, die die Offshore-Windbranche wettbewerbsfähig machen“, stellt Andreas Wellbrock klar.

Inn2POWER ist ein Kooperationsprojekt von elf Institutionen aus Großbritannien, Dänemark, Belgien, den Niederlanden und Deutschland. Gemeinsam mit der Hochschule Bremerhaven vertritt der WAB e.V. die Windenergieregion im Nordwesten. Er hat die Leitung des Arbeitspakets „Kommunikation“ übernommen und ist darüber hinaus maßgeblich an allen Projektaufgaben beteiligt. Die Projektkoordination hat die belgische POM West-Vlaanderen inne. Inn2POWER startete im November 2016 und wird im Oktober 2020 abgeschlossen sein. Es wird von der Europäischen Union mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung im Rahmen des Interreg-Nordseeprogramms gefördert.

Über den WAB e.V.

WAB e.V. ist das führende Unternehmensnetzwerk für Windenergie in der Nordwest-Region und bundesweiter Ansprechpartner für die Offshore-Windenergiebranche in Deutschland. Dem Verein gehören mehr als 350 Unternehmen und Institute aus allen Bereichen der Windenergie-Industrie, der maritimen Industrie sowie der Forschung an.

Für Rück- und Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an:

Andreas Wellbrock, Geschäftsführer WAB e.V.

Tel.: +49 172 754 6336

Mail: andreas.wellbrock@wab.net

WAB im Internet: www.wab.net, auf Twitter:

<https://twitter.com/WABWindnetwork>, auf Facebook:

<https://www.facebook.com/wab.net>

OTS: WAB e.V. Newsroom: <http://www.presseportal.de/pm/57611/wab-e-v>, via

RSS-Feed: http://www.presseportal.de/rss/pm_57611.rss2